

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1852

4.8.1852 (No. 212)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 212.

Mittwoch den 4. August

1852.

Bekanntmachungen.

Ausschlusskenntnis.

Nr. 11,697. Alle Diejenigen, welche heute ihre Forderungen an die Gantmasse des Hofbuchbinders Feigler nicht geltend gemacht haben, werden anmit von der vorhandenen Masse ausgeschlossen.

B. N. W.

Karlsruhe den 30. Juli 1852.

Großh. Stadtm.

Stöffler.

Nr. 10,426. Johann Baptist Gög von Obertroth wurde als Polizeidiener dahier angestellt, was wir hiermit öffentlich bekannt machen.

Karlsruhe den 2. August 1852.

Großh. Polizeiamt der Residenz.

Wichard.

Versteigerungen und Verkäufe.

Mintheim. Fruchtversteigerung.

Nächsten Samstag den 7. d. M. werden aus dem Erblaß der verstorbenen August Wagner's Wittwe von Karlsruhe im Gasthaus zur Krone hier gegen baare Zahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden:

- 1) vierhundert Garben Spelz,
- 2) vierhundert Garben Gerste.

Mintheim den 3. August 1852.

Das Bürgermeisteramt.

Er b.

Durlach. Hammel-Versteigerung.

Freitag den 6. dieses läßt Adam Heidt von Durlach 40 Stück fette Hammel daselbst vor dem Gasthaus zur Blume versteigern.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Akademiestraße Nr. 41 ist im Hintergebäude der zweite Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher u. s. w., auf den 23. Oktober zu vermieten; auch könnte noch ein kleineres Zimmer dazu gegeben werden. Näheres im Vorderhaus im untern Stock.

Akademiestraße Nr. 41 sind im zweiten Stock ein großes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, und ein kleines Zimmer, einzeln oder zusammen, mit oder ohne Möbel auf den ersten September zu vermieten.

Amalienstraße ist im 2. Stock ein freundliches, hübsch möbliertes Zimmer sogleich oder auch später zu vermieten. Auf Verlangen wird auch das Frühstück dazu gegeben. Näheres im Kontor dieses Blattes.

Amalienstraße Nr. 12 ist im Hinterhaus eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend in 2 Stuben, Küche, abgetheiltem Speicher, Theil am Waschhaus und Keller, an eine ruhige Familie billig zu vermieten und auf den 23. Oktober zu beziehen.

Amalienstraße Nr. 15 ist im Hinterbau ein neu hergerichtes Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, besondern Speicher, gemeinschaftlichem Waschhaus und Holzraum, sogleich oder auf den 23. Oktober zu beziehen. Das Nähere im Vorderhaus.

Amalienstraße Nr. 65 ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Speicher, Keller und sonstigen Erfordernissen, sogleich oder auf den Oktober zu vermieten.

Fasanenstraße Nr. 2 ist der untere Stock mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Magdkammer nebst den übrigen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vergeben; auch ist daselbst ein möbliertes Mansardenzimmer an einen soliden Herrn zu vermieten; auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden. Zu erfragen im Eck im zweiten Stock.

Herrenstraße Nr. 12 ist im zweiten Stock eine auf die Straße gehende freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Holzplatz, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Hirschstraße, auf der Sommerseite, ist der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 7 Zimmern, Alkof, Küche, 2 verrohrten Mansardenzimmern, Keller, Holzremise, gemeinschaftlichem Waschhaus nebst großem Trockenspeicher, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden. Näheres Hirschstraße Nr. 15 im untern Stock.

Hirschstraße Nr. 3 b. ist eine Wohnung im dritten Stock, bestehend in 3 Zimmern, einer oder zwei Dachkammern, Küche u., auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere zu erfragen bei Apotheker Görger.

Hirschstraße Nr. 13 ist der obere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, 2 Dachkammern und sonstigen Bequemlichkeiten, und im Hinterhaus ein Logis mit 3 Zimmern, Magdkammer, Küche, Keller und Theil am Waschhaus auf den 23. Oktober zu vermieten.

Kronenstraße Nr. 6 ist ein möbliertes Zimmer sammt Kost für 12 l. per Monat zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

Lammstraße Nr. 4 sind 2 möblierte Zimmer sogleich zu vermieten.

Langestraße Nr. 103 ist im Hinterhaus ein Logis von 3 Zimmern nebst Zugehörde, mit oder ohne Werkstätte und einem Hinterhof, welches für einen Gewerbsmann sich sehr eignete, auf den 23. Oktober zu vermieten.

by. Lehn

Amal. Hollenb.

Amal. Ch. Leiphe

Amal. b. Kirchenb.

by. Nagel

Maeyn. jdr. Müll.

Amal. by.

by. Förster

by. Kumber

Amal. L.W.

Amal. Kumb

Ann. Ein noch ziemlich gut erhaltenes Kapee wird billig zu kaufen gesucht. Adressen mit Angabe des genauesten Preises wollen im Kontor dieses Blattes abgegeben werden.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

Von heute an wohne ich in der Karlsstraße Nr. 25.

Oblhauser, Oberarzt.

Aufforderung.

Wer an den Unterzeichneten irgend eine gegründete Forderung zu machen hat, wolle solche innerhalb 8 Tagen bei Herrn Conradin Haagel in Karlsruhe schriftlich einreichen. Spätere Anforderungen werden nicht mehr berücksichtigt werden.

Kernsbach den 3. August 1852.

Fren, Steuerperäquator.

Logisveränderung.

Unterzeichneter macht hiermit die ergebenste Anzeige, daß er sein bisheriges Logis (Rondel Nr. 24) verlassen hat und in sein eigenes Haus, Spitalstraße Nr. 38, gezogen ist. Für das ihm bis jetzt erwiesene Vertrauen dankend, empfiehlt er sich einem verehrlichen Publikum mit allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten, unter Zusicherung billiger und prompter Bedienung.

Wilhelm Selmlé, Schreinermeister.

Procura-Ertheilung.

Meinen Geschäftsfreunden diene hiermit zur Nachricht, daß ich dem Herrn A. Wolf in meinem Hause die Procuracion meiner Firma übertragen und denselben ermächtigt habe, alle vorkommenden Geschäftsangelegenheiten zu besorgen, Selber für mich zu erheben und dafür Empfangsbescheinigung zu ertheilen, wie ich überhaupt dessen Verrichtungen als von mir selbst geschehen zu betrachten bitte.

Karlsruhe den 2. August 1852.

Adolph Mayer,
Hopfenhandlung.

Ludwig Jost,

Marktplatz Nr. 8,

erlaubt sich, hiermit sein Commissionslager von **Guttapercha-Waaren**, als:

Riemen in allen Breiten, Röhren zu Wasserleitungen, Schnüre, Seile, Schläuche, Reitpeitschen, Becher, Spielmarkentellerchen etc., sowie auch Röhren von vulcanisirtem Gummielasticum zu Gasleitung, unter Zusicherung der billigsten Preise bestens zu empfehlen.

Neue holländische Häringe, neue Sardellen

empfehlst bestens

Robert Fritz.

Anzeige.

Beste Kernseife Nr. 1	à 13 kr.	} per Pfund
" " " 2	" 12 kr.	
" " " 3	" 11 kr.	

empfehle ich nebst brauner und gelber Harzseife, die sich vorzüglich zum Reinigen der farbigen Wasch eignet, zur geneigten Abnahme bestens.

August Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Seesalz

und

Creuznacher Mutterlaugen-Salz
zu Bädern

empfehlst

Ludwig Jost,
Marktplatz Nr. 8.

Karl-Friedrichstraße Nr. 19.

Besten Weinessig, Oberländer Kirschenwasser, Zwetschgenwasser, Fruchtbranntwein, zum Einmachen der Früchte, bei

Gustav Schmieder.

Rheinwein-Essig.

Besten haltbaren zum Einmachen der Früchte, auch als Tafel-essig vorzüglich, maasweise zu 12 und 16 kr., altes Kirschen- u. Zwetschgenwasser, Fruchtbranntwein, sowie verschiedene frische Gewürze empfiehlt zu geneigter Abnahme

Karl Berkmüller.

Von dem als ganz vorzüglich anerkannten

Boonekamp

of

Maag-Bitter

in kleinen Fläschchen habe ich ein Commissionslager erhalten, was ich hiermit ergebenst anzeige.

Robert Fritz.

Feinste Patent-Stärke,

sowie feine Brockel- und Stengelstärke, Waschblau, Schmalte und Blaukugeln empfiehlt zu den billigsten Preisen

Ludwig Jost,
Marktplatz Nr. 8.

Neue grüne Kernen sind wieder eingetroffen bei

Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

Aus unserer Cigarrenfabrik in Hamburg traf so eben eine neue Sendung ein, von der ich namentlich eine Sorte Great Segars London Exhibition und mehrere Sorten Londres, namentlich El Aguante, La Colonia und Fiadora, zu sehr billigen Preisen, en gros et en détail, empfehle.

Sigmund Gutmann,
Langestraße Nr. 68.

Neue grüne Kerren,

frische Habergrüße und Habermehl, sowie extrafeines
Kunstmehl, per Achtels Zentner 1 fl. 24 kr. und
1 fl. 20 kr., empfiehlt zur geneigten Abnahme

Louis Volka,
alte Waldstraße Nr. 39.

Mit einer großen Auswahl aus Thon
gefertigter Blumentöpfe mit Untersatz, und Blumen-
häng-Ampeln mit Töpfen für Spinnpflanzen em-
pfehlte sich ergebenst

Karl Benjamin Gebres,
Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

Um dem vielseitigen Wunsche unserer ver-
ehrten Abnehmer zu entsprechen, haben wir
uns ein großes

Leinwand-Lager

von der billigsten bis zur feinsten Sorte zu-
gelegt, und empfehlen solches unter Zusiche-
rung der reellsten und billigsten Bedienung
bestens.

L. S. Leon Söhne,
Langestraße Nr. 169.

Großh. Bad. 35 fl. Loose,

Ziehung den 31. d. M.

Hauptgewinne: 50,000 fl., 15,000 fl., 5000 fl.,
4mal 2000 fl., 13mal 1000 fl., 20mal 250 fl. u. s. w.
Original-Loose werden billigt verkauft bei

K. A. Levis,
Langestraße Nr. 94.

Bähringerstraße Nr. 56 werden Bettfedern nach
allerneuester Methode, das Pfund zu 3 kr., gepugt.
Schnelle und pünktliche Besorgung wird zugesichert.

F. Siegele.

Leopoldshafen. Steinkohlen.

Ein Schiff mit Ruher Steinkohlen ist wieder
bei mir angekommen, und ich verkaufe dieselben zu
billigem Preis.

Fr. Ulrici.

Rheinwasserwärme

vom 2. August

Morgens 6 Uhr: 17 Grad,
Abends 6 Uhr: 17½ Grad.

H. Stamm.

Von A. A. G. L. sind die Beiträge jedesmal
richtig an ihre Adresse gelangt.

Museum.

Eingetretener Hindernisse wegen findet die auf
Mittwoch den 4. d. M. angekündigte Gartenmusik
nicht statt.

Die Commission.

Eintracht.

Die verehrlichen Mitglieder werden in Kenntniß
gesetzt, daß von heute an wieder Bücher an den
gewöhnlichen Tagen abgegeben werden.

Das Comite.

Schützengesellschaft.

Zur Besprechung von Anordnungen wegen Ab-
haltung des Festes über das 100jährige Bestehen
der Gesellschaft hat der Verwaltungsrath die Abhal-
tung einer Generalversammlung beschlossen. Es
werden daher sämtliche Mitglieder der Gesellschaft
zu dieser in der Schießhalle abzuhaltenden Versamm-
lung auf Mittwoch den 4. August, Abends 5 Uhr,
eingeladen und um recht zahlreiches Erscheinen bei
der Wichtigkeit des Gegenstandes ersucht.

Karlsruhe den 31. Juli 1852.
Der Verwaltungsrath.

Schützengesellschaft.

Eingetretener Hindernisse wegen kann die auf
Mittwoch den 4. angezeigte Gartenmusik nicht statt-
finden, wovon wir die verehrlichen Mitglieder be-
nachrichtigen.

Der Verwaltungsrath.

Katholische Kirchenmusik.

Donnerstag den 5. d. M. findet Abends präcis
6 Uhr im kleinen Saale des Museums Probe
für gemischten Chor statt.

W. Kalliwoda.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 4. August. 61. Abonnements-
vorstellung. Zweites Quartal. **Lucia von Lam-
mermoor.** Große Oper in 3 Akten, von Doni-
zetti. Edgar: Herr Röer, Ashton: Herr Kolden,
Herzoglich Koburgische Kammerfänger, als Gäste.

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesigen katholischen Gemeinde. (Geboren.)
Den 22. Juni. Marie Ludovika Gabriele, Vater Otto
Fehr. von Cornberg aus Gziork in Oberschlesien, Ritter-
gutsbesitzer zu Niechelsdorf in Kurhessen.
Den 26. Hermine Beatrice Viktoria, Vater Ludwig
Hambel, großh. Steuerrevisor von hier.
Den 28. Karoline, Vater Franz Wüllich, aus und Bür-
ger zu Philippsburg, Kanzleigehülfe hier.
Den 30. Karl Heinrich Eugen, Vater Adolph Dees,
Bürger zu Ettenheim, Revident bei großh. kath. Ober-
kirchenrath hier.
Den 2. Juli. Gottfried Jakob Christian, Vater Georg
Ebian, Bürger und Spenglermeister hier.
Den 4. Pauline Anna Marie Amalie, Vater Matthäus
Jeroni aus Mannheim, großh. Major im Generalstab hier.
Den 4. Karoline Monika, Vater Peter Jakob Hipp,
Bürger zu Sibersbach, Metallgießer hier.
Den 4. Wilhelm Heinrich Peter, Vater Karl Andros,
Bürger zu Mannheim, Maschinist bei der Eisenbahn hier.
Den 4. Wilhelm Ludwig, Vater Wilhelm Ludwig Föck-
ler, aus und Bürger zu Knielingen, Gastwirth hier.
Den 5. Gabriele Charlotte Marie Anna, Vater Sig-
mund Fehr. v. Gemmingen-Hornberg aus Mannheim, großh.
Grundherr.
Den 7. Wilhelm, Vater Marcellus Förger, aus und
Bürger zu Ruppenheim, Eisenbahnarbeiter hier.

imul.

imul.

imul.

imul.
morgens.

imul.
Stieffel.

imul.

Den 8. Anton, Vater Bonifaz Wehler, Bürger und Bauer zu Malsch bei Ettlingen.
 Den 11. Friederike Luise, Vater Johann Kühler aus und Bürger zu Oberhausen bei Kenzingen, Hautboist hier.
 Den 14. Gustav, Vater Karl Freyheit, Bürger zu Konstanz, Laborirmeister bei großh. Zeughausdirektion hier.
 Den 19. Karoline Agnes, Vater Franz Hansmann, Bürger und Schlossermeister zu Wiesloch.
 Den 20. Johann Karl Wilhelm, Vater Karl Friedrich Schubert, Bürger zu Offenburg, großh. Kriegskassenassistent hier.

In der hiesigen katholischen Gemeinde. (Getraut.)
 Den 6. Juli. Franz Joseph Brechtel aus Bruchsal, Bürger u. Kammachermeister hier, mit Karoline Schweizer, geb. Gartner, Wittwe, von hier.
 Den 8. Ludwig Neff, Hauptlehrer hier, mit Karoline Zeller, beide von hier.
 Den 22. Gustav Anton Gortan aus Mannheim, Bürger und Kaufmann zu Gladbach in Rheinpreußen, mit Florentine Zipperlin von hier.
 In der hiesigen katholischen Gemeinde. (Gestorben.)
 Den 2. Juli. Anton Schweizer aus Bierbach, Soldat im großh. 1. Infanteriebataillon hier, alt 22 Jahre 4 M. 25 Tage.

Den 5. Wilhelm Parth aus Bernersbach, großh. Kanonier hier, alt 25 Jahre 2 Mon. 7 Tage.
 Den 7. Franz Graf aus Menzingen, Soldat im großh. 2. Infanteriebataillon hier, alt 20 Jahre 9 M. 9 Tage.
 Den 11. Marie Katharine, Vater Karl Müller, Bürger und Schuhmachermeister hier, alt 2 Mon. 4 Tage.
 Den 15. Amalie Günther aus Mannheim, alt 29 J. 11 Mon. 23 Tage, ledig, Vater Franz Günther, Bürger zu Mannheim, Bildhauer hier.
 Den 15. Marie Anna Bendel, geb. Heberlin, aus Ueberlingen, alt 54 Jahre, Ehefrau des Franz Bendel, Bürgers zu Stöckach, Sattlers hier.
 Den 24. Marie Magdalene Schweizer, geb. Müller, aus Bruchsal, alt 64 Jahre 3 Mon. 9 Tage, Ehefrau des Michael Schweizer, Bürgers und Wagnermeisters hier.
 Den 25. Anna Marie Sibilsky, geb. Frohmüller, aus Balldorf, alt 64 Jahre, Ehefrau des städtischen Krankenträgers Sibilsky hier, aus Potsdam.
 Den 28. Michael Stöcker, aus Großrindersfeld, Soldat im großh. 2. Infanteriebataillon hier, alt 21 J. 3 Mon. 11 Tage.

Den 29. Dorothea Schönberger aus Königshofen in Bayern, ledige Haushälterin hier, alt 46 Jahre 8 Mon. 1 Tag.
 Den 31. Marie Rieth, geb. Rindler, aus Ippingen, alt 42 Jahre 2 Mon. 21 Tage, Ehefrau des Joh. Rieth, Bürgers zu Seibersbach, Eisenbahnarbeiters hier.
 Den 31. Ernst Nikolaus, aus Remiremont, alt 9 J. 1 Monat 21 Tage, Vater Franz Choffé, franz. Sprachlehrer hier.

Frankfurter Börse am 2. August 1852.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisdor	—	—	Gold al Marco	384½	—
Pistolen	9	47	Preussische Thaler	1	45½
ditto Preuss.	9	59	5 Franken Thaler	2	22½
Holl. 10 fl. Stücke	9	58	Hochhaltig - Silber	24	31
Rand - Ducaten	5	38			
20 Franken-Stücke	9	35	DISCONTO	2%	
Engl. Sovereigns	11	59			

Witterungsbeobachtungen im großh. botanischen Garten.

3. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 15	27" 8'''	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 17½	27" 7,5'''	"	"
6 " Abds.	+ 18½	27" 7,5'''	"	"

Eisenbahnfahrten.

Sommerdienst, vom 1. Mai 1852 anfangend.

Abgang von Karlsruhe.		Ankunft in Karlsruhe.	
Richtung nach Durlach, Bruchsal, Heidelberg, Mannheim.	5 Uhr — Min. Morgens,	Richtung von Mannheim zc.	8 Uhr 9 Min. Morgens,
8 " 35 " "	8 " 20 " "	1 " 10 " Nachm.	1 " 10 " Nachm.
10 " 20 " "	1 " 20 " Nachm.	4 " 51 " "	4 " 36 " Nachm.
1 " 45 " Nachm.	5 " — " "	7 " 26 " Abends.	7 " 42 " Abends.
6 " 50 " Abends.	7 " 35 " Abends.	10 " 21 " "	10 " 31 " "
Richtung nach Rastatt, Baden, Detschburg, Freiburg, Gallingen, Basel.	5 Uhr 30 Min. Morgens,	Richtung von Basel, Freiburg zc.	8 Uhr 23 Min. Morgens,
8 " 20 " "	8 " 20 " Nachm.	10 " 10 " "	10 " 10 " "
1 " 20 " Nachm.	5 " — " "	1 " 36 " Nachm.	1 " 36 " Nachm.
7 " 35 " Abends.	7 " 35 " Abends.	6 " 42 " Abends.	6 " 42 " Abends.
		10 " 31 " "	10 " 31 " "

Der vorgerückten Saison halber verkaufe ich, um noch rasch damit aufzuräumen, zu außer- gewöhnlich billigen Preisen:

farbige Seidenzeuge, gedruckte und weiße Sommer-Châles, Jaconas, Barrèges façonné et uni, Foulards, Balzarines, Mousseline de laine, Gingham etc., was ich hiermit empfehlend anzeige.

Julius Geisendörfer,

Langestraße Nr. 96.

P. S. So eben ist eine Sendung gewirkter Châles, Satin de Chine, Lustrinos, Glace-Seidenzeuge, Satin français, Brillantines, Fichus, französischer Cattune, sowie das Neueste in Seiden-Evelinas, welche insbesondere durch den schönen Glanz beliebt sind, eingetroffen.



Die **Niederländische Dampfschiffgesellschaft**

ertheilt für das am 1. August in Düsseldorf stattfindende Sängersfest Allen dafür bestimmten Personen Fahrkarten zu weiter extra ermäßigten Preisen. Abfahrt von Mannheim, Mainz und Castel so präcis wie alle anderen Gesellschaften.

Ankunft an demselben Tage in Düsseldorf.

Näheres auf den Agenturen
 in Mannheim in Frankfurt a. M. in Castel und in Mainz
 an der Landungsbrücke. großer Kornmarkt. vis-à-vis dem Bahnhofs an der Landungsbrücke.
 und an der Landungsbrücke.

Emil.
Müller

Meinen verehrlichen Geschäftsfreunden mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich meine Musikalienhandlung und Leihanstalt an Herrn Alexander Frey käuflich abgetreten habe, und indem ich meinen verbindlichen Dank für das mir geschenkte Zutrauen ausspreche, bitte ich, dasselbe auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.
Karlsruhe den 1. August 1852.

Emil Giehne.

Unter Bezugnahme hierauf beehre ich mich, gehorsamst anzuzeigen, daß ich das von Herrn Emil Giehne durch Kauf übernommene Geschäft von heute an unter der Firma

Musikalienhandlung von Alexander Frey

fortführen werde.
Mein eifrigstes Bestreben wird dahin gerichtet sein, mir durch prompte und reelle Bedienung die Zufriedenheit meiner verehrten Abnehmer zu erwerben, und durch ein reichhaltiges gewähltes Lager allen billigen Anforderungen der Musikfreunde zu genügen.
Ganz besonders empfehle ich noch die schon seit 30 Jahren bestehende und auf's Neue bedeutend erweiterte, sowie mit Sorgfalt vermehrte **Musikalien-Leihanstalt.**
Kataloge werden mit Vergnügen zur Einsicht mitgetheilt und Prospekte gratis abgegeben.
Karlsruhe den 1. August 1852.

Alexander Frey,
am Marktplatz Nr. 5.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Rheiner, Part. von Nürnberg. Hr. Scheidel, Kfm. v. Hannover. Hr. Hartmann, Kfm. v. Grevenbroich.
Englischer Hof. Frau Dr. Schauer mit Tochter u. Hr. Lehmann, Part. mit Gat. u. Tochter v. Berlin. Hr. Biegen, Part. mit Gat. v. Geisenheim. Hr. Fleck, Kfm. v. Köln. Hr. Mahla, Kfm. v. Eberfeld. Hr. Ten-Brink, Fabrikbesitzer mit Fam. v. Konstanz. Frau Hauer m. Fam. v. Zürich. Herr Burth, Part. und Herr Weber, Part. mit Fam. v. Paris. Hr. Koller, Gutsbesitzer v. Prag. Herr Schlauch, Kfm. v. Stuttgart.
Erbprinzen. Sr. Gr. G. der Prinz Emil v. Hessen-Darmstadt mit Gefolge und Bed. von Darmstadt. Herr Baron v. Nitzsch, Kammerherr Sr. Maj. des Königs von Sachsen mit Bed. v. Dresden. Fhr. Karl von Lehmann, Oberhofgerichtsrath und Fhr. R. von Lehmann mit Bed. v. Darmstadt. Hr. Creprut, Rent. mit Fam. u. Bed. a. England. Hr. Schmitzky, Rent. mit Bed. v. Frankfurt. Hr. Fabricius, Ministerialrath mit Fam. von Darmstadt. Frau Greuser mit Bed. und Frau. Greuser von Hanau. Hr. Hackney, Rent. a. England. Hr. Oldham, Rent. mit Bed. und Miß Oldham mit Bed. aus Schottland. Frau Lehmann, Frl. Lehmann und Hr. Hartmann, Rent. von Mannheim. Hr. Antonio Pinchi, Rent. mit Bed. v. Casumetto. Hr. Luca, Rent. v. Mailand. Hr. Goldschmidt, Bank. v. Paris. Hr. Ch. Gerth, Kfm. v. Lachaurdefonds. Hr. Huffschildt, Stadtamtsassessor von Mannheim.
Goldener Adler. Frl. v. Sincow von Stuttgart. Herr Kirchgeßner und Herr Mehl, Dek. von Untermärdorf. Hr. Frosche, Hdm. von Saig. Hr. Scherble, Maler von Frankfurt. Hr. Müller, Bierbrauer von Schopfheim. Hr. Krapp, Hdm. v. Urloffen. Herr Maier, Schneidermeister von Ludwigsburg.
Goldener Hirsch. Herr Neuthardt, Apotheker von Wertheim.
Goldener Karpfen. Hr. Knopp, Part. v. Lahr. Hr. Klausing, Part. v. Rappenu. Hr. Schneider, Hdm. von Heimkirch. Frau Bode von Brüssel.
Goldenes Kreuz. Herr Chevalier, Part. mit Fam. und Bed. von Kolmar. Hr. Bigius, Part. v. Bern. Herr Esch, Kfm. v. Aachen. Hr. Faust, Kfm. v. Barmen. Herr Hamm, Kfm. von Wippenfürth. Hr. Trosler, Kfm. von Frankfurt.
Goldener Ochse. Hr. Schieb, Kfm. v. Paris. Herr Schroth, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Maier, Kfm. v. Worms.

Hr. Rimwirth, Kfm. von Nürnberg. Herr Pfeifer, Kfm. v. München. Hr. Bär, Kfm. v. Neustadt. Hr. Boconius, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Lippenmann, Kfm. v. Gernsbach. Hr. Macentius, Part. v. Ladenburg. Hr. Diesebach, Kfm. von Zwingenberg.
Goldenes Schiff. Herr Kahn u. Hr. Wertheimer, Kfl. v. Freudenthal. Herr Heß, Hdm. v. Malsch.
Grüner Baum. Herr Herm, Part. mit Gattin von Sulzbach. Hr. Götter, Dek. v. Michelbach. Herrn Gebr. Schneider, Hbbl. v. Bockenau.
König von England. Herr Cronberger, Part. von Stuttgart. Hr. Seeligmann, Kfm. von Wabenwens. Hr. Lupfer, Kfm. v. München. Hr. Hochenburg, Kaufm. von Mannheim.
Ritter. Herr Wolfenberger, Cand. theol. von Zürich. Herr Hegmann, Part. v. Auggen. Hr. Müller, Kfm. von Zuzenhäusen. Hr. Schumann, Kfm. v. Neckarbischofsheim. Hr. Eckert, Part. v. Germansweier. Hr. Hüttenschmidt, Bezirksförster von Wilferdingen.
Waldhorn. Hr. Martling, Bäckermeister von Untermuschbach. Hr. Glas, Richter von Landau. Hr. Keyser, Mühlensbesitzer v. Albirdsweiler. Hr. Heerdegen, Kfm. von Malschberg. Frau Bayer mit Tochter von Minsfeld.
Weißer Bär. Frau Brunner v. Bergzabern. Frau Gauly v. Rheinzabern. Hr. Eischer, Stud. v. Heidelberg. Herr Fritsch, Dek. v. Gamsburs. Herr Schachleiter, Hofgerichtssekretär v. Bruchsal. Hr. Westermann, Kfm. von Bielefeld. Hr. Roth und Hr. Hilden, Mechaniker v. Eslingen.
Zähringer Hof. Herr Zander, Landrentmeister mit Fam. und Hr. Protosky, Mundschent mit Gat. von Neustrelitz. Frau Buchhofer, Rent. v. Paris. Herr Flolou, Offizier aus Bayern. Hr. Frohmann, Rent. mit Fam. v. Berlin. Hr. Rheinboldt, Mediziner mit Sohn von München. Hr. Ott, Kfm. v. Lahr. Hr. Hassel, Kfm. v. Hamburg. Hr. Schnez, Baumeister von Basel.

In Privathäusern.

Bei geh. Hofrath Ladomus: Hr. Dtt-Rilchsberger, Oberst von Zürich. — Bei geh. Referendar Weber: Hr. Weiher, Prof. von Bensheim. — Bei Regierungsrevisor Müller: Frl. Müller v. Seckenheim. — Bei Kfm. Rosenfeldt: Frl. Holz von Graben. — Bei Mechanikus Riggerbach: Herr Ch. Socin, Stud. von Basel. — Bei Hofjäger Braun: Frl. Kessler v. Nieslingen. — Bei Schneidermeister Keller: Herr Dr. Lamprecht mit Gattin von Göttingen. — Bei Konditor Rishaupt: Herr Rishaupt, Altbürgermeister von Heidelberg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.